

Web Engineering

E2E-Tests, Validierung mit Spring

Adrian Herzog

(basierend auf der Arbeit von Michael Faes, Michael Heinrichs & Prof. Dierk König)

Rückblick: Templates mit Pebble



Home Contacts About

Contacts

Mabel Guppy First name Aileen

Lauree Clouter Last name Cattrell

Aileen Cattrell Email addresses mstaves0@opensource.org

vmash1@patch.com

Phone numbers 525-477-4251

331-888-1254

657-694-9841

Bax McGrath
Graeme Impett
Moll Mullarkey
Charla Spinster
Seana Burberye

Hallsy Robertet

Hallsy Robertet

Kristofer Bril

Orel Faulconbridge

E2E-Tests

(End-To-End Tests)

Etwas Wichtiges vorweg

- Wir sprechen in diesem Kurs immer mal wieder von *«Tests»*, damit meinen wir genau genommen *automatisierte Checks*.
- Diese automatisierten Checks sind lange nicht alles, was es braucht, um Software im eigentlichen Sinne des Wortes zu testen.
- Es bleiben viele Risiko-Bereiche übrig, die *menschliches Testen* erfordern:
 - Sicherheit, Usability, User Experience, Darstellung, ...
 - Erfüllung der Anforderungen (auch der unausgesprochenen)
 - Lücken in der Test-Automatisierung (wir können unmöglich alles automatisiert prüfen)
 - Missverständnisse, Umsetzungsfehler (auch in «Tests»), ...

• ...

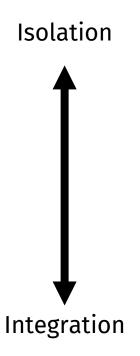
4

aber sie bringen

Einordnung

Typische Kategorien für automatisierte Tests:

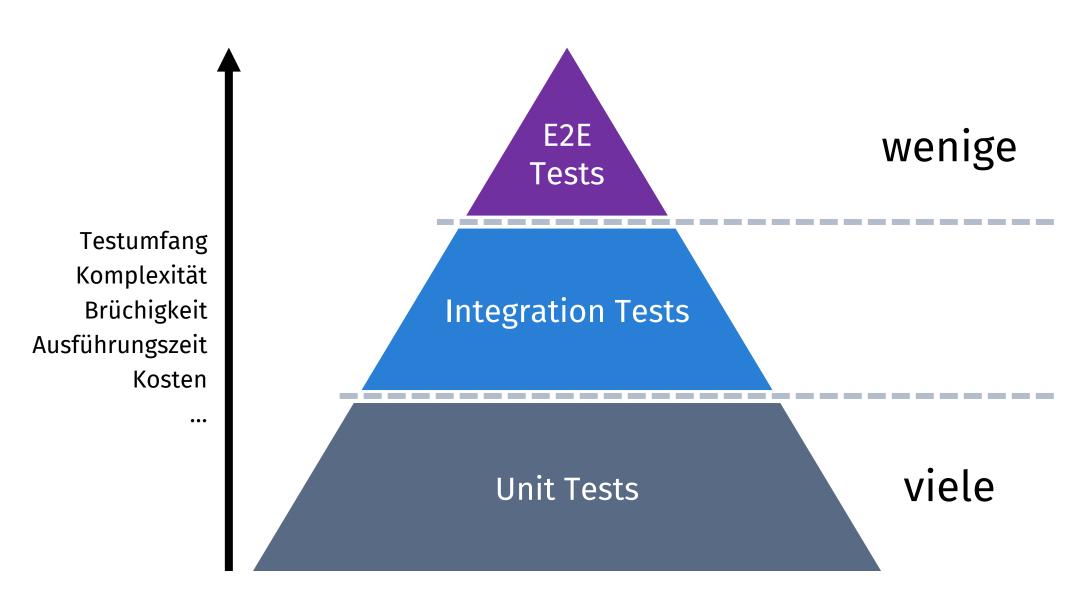
| Test-Art | Beschreibung |
|------------------------|---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| Unit Test | Testet eine einzige (kleinste) Einheit der Software, z.B. eine Klasse oder Methode. |
| Integration Test | Fügt mehrere Einheiten zusammen und testet sie als Gruppe. Soll Fehler bei der Interaktion von Einheiten aufdecken. |
| E2E Test (System Test) | Testet das System als Ganzes, aus Benutzersicht. |



Was sind die «Ends» in E2E-Tests?

- E2E-Tests decken die ganze Applikation ab, von einem «End» (UI) über die Controller und die Applikationslogik bis zum anderen «End» (Datenbank).
 - System-Test ist auch ein treffender Begriff (wobei wie bei E2E definiert werden muss, was zum System gehört)
 - Der Begriff UI-Test ist zu unscharf (könnte auch nur das UI betreffen)
- Was ist mit weiteren Applikationen, die z.B. über Web Services angeschlossen sind?
 - Mocken, falls sie die Test-Stabilität beeinträchtigen oder die Kontrolle über die Testdaten erschweren.

Test Automation Pyramid



Ziel von automatisierten E2E-Tests

Prüfen, ob die Applikation als Ganzes keine Fehler hat.

zu kompliziert, zu aufwändig, praktisch unmöglich

Prüfen, ob die allerwichtigsten Features mit typischen Eingaben keine offensichtlichen Probleme haben.

machbar und oft wertvoll

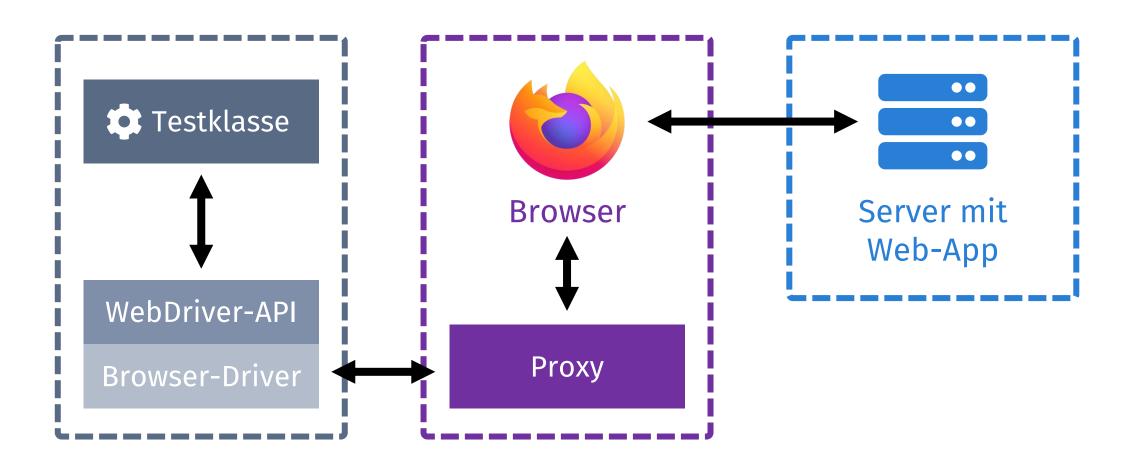
Gehen E2E-Tests immer über das GUI?

- Wir machen unsere E2E-Tests über das UI der Web-Applikation:
 - Test führt Aktionen im UI aus
 - Test prüft Resultate im UI
- Das muss nicht zwingend so sein:
 - Im Test können auch andere Aktionen als «Eingabe» ausgeführt werden (z.B. E-Mail an die Applikation senden, Sensor-Daten an Applikation übermitteln, etc.)
 - Checks können wo immer sinnvoll und möglich gemacht werden (z.B. Daten direkt in der DB prüfen, prüfen ob ein Web-Service mit gewissen Werten aufgerufen wurde, etc.)

Demo E2E-Test mit Selenium

```
driver.get("http://localhost:8080/convert");
driver.findElement(By.name("feet")).sendKeys("5");
driver.findElement(By.name("inches")).sendKeys("2");
driver.findElement(By.cssSelector("input[type=submit]"))
    .click();
var result = driver.findElement(
                                                      Length converter
        By.cssSelector("[data-se=result]"))
                                                      Input
    .getText();
                                                      Feet
assertEquals("157 cm, 5 mm", result);
                                                      Inches
                                                      2.0
                                                      Convert
                                                      Result
                                                      157 cm, 5 mm
```

E2E-Testing: Konzeptionelles Setup



WebDriverManager

Immer manuell den korrekten Browser-Driver zu installieren ist eine ist fehleranfällig (Version muss zum Browser passen).

Deshalb gibt es den WebDriverManager, der sich darum kümmert:

```
"C:\Program Files\Java\jdk-21.0.2\bin\java.exe" ...

ve2eTest() 1sec 866 ms 20:15:38.348 [main] INFO io.github.bonigarcia.wdm.WebDriverManager -- Using chromedriver 129.0.6668.100 (resolved driver for Chrome 129)
20:15:38.375 [main] INFO io.github.bonigarcia.wdm.WebDriverManager -- Exporting webdriver .chrome.driver as C:\Users\Adrian\.cache\selenium\chromedriver\win64\129.0.6668 .100\chromedriver.exe
```

```
<dependency>
     <groupId>io.github.bonigarcia</groupId>
     <artifactId>webdrivermanager</artifactId>
     <version>5.9.2</version>
     <scope>test</scope>
</dependency>
```

@SpringBootTest

E2E-Test setzen laufendende Applikation, inkl. Web-Server voraus.

Wie starten wir Applikation *automatisch* vor Testausführung? Natürlich mit einer Annotation!

```
@SpringBootTest(webEnvironment = RANDOM_PORT)
class LengthConverterE2ETest {
     @LocalServerPort
     int port;
     @Test ...
}
```

Lädt gesamte Applikation (alle Beans) und startet lokalen Web-Server.

Übung 1: Einfacher E2E-Test

Erstelle einen einfachen E2E-Test, der testet, ob auf der Contacts-Seite alle 30 Kontakte-Links angezeigt werden. Weiter soll getestet werden, dass durch das Klicken auf einen solchen Link die Details des entsprechenden Kontakts angezeigt werden.

Schnelle und langsame Tests

E2E-Tests dauern deutlich länger als Unit-Tests. Unpraktisch, wenn man häufig testet.

Lösung: Maven unterteilt in «normale» (Unit-)Tests und «Integration-Tests» (alle langsamen, inkl. E2E).

```
@SpringBootTest(...)
class LengthConverterIT {
    ...
}
```

Tests mit IT im Namen werden nicht während mvn test-Phase, sondern nur während mvn verify ausgeführt. Braucht Plugin:

```
<plugin>
    <groupId>org.apache.maven.plugins</groupId>
        <artifactId>maven-failsafe-plugin</artifactId>
</plugin>
```

Übung 2: mvn verify

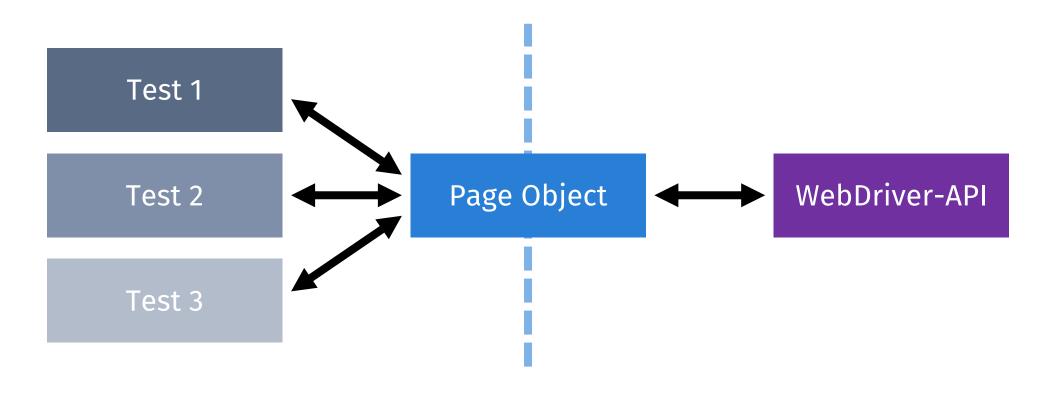
Passe das Projekt so an, dass mvn test nur noch die Unit Tests ausführt. Mit mvn verify sollen auch die E2E tests ausgeführt werden.

Achtung: Da wir den Maven Wrapper verwenden, heissen die Befehle leicht anders (z.B. . \mvnw.cmd test unter Windows).

Page-Object Pattern

Problem: UI-Tests sind stark an HTML-Details gebunden (IDs, CSS-Selektoren). Wenn Details ändern → alle Tests anpassen.

Lösung: HTML-Details in eigene Page-Object-Klasse abkapseln.



Page-Object: Definition

```
public class FormPage {
    public FormPage(WebDriver driver, int port) {
        driver.navigate().to("http://localhost:" + port + "/");
        PageFactory.initElements(driver, this);
                                                    initialisiert
    @FindBy(id = "inches")
                                                 @FindBy-Attribute
    private List<WebElement> inchesField;
    @FindBy(css = "input[type=submit]")
    private List<WebElement> submitButton;
                                                         Beispiel-
                                                        Verwendung
    public Optional<WebElement> getInchesField() {
        return inchesField.stream().findFirst();
```

Page-Object: Verwendung

In eigentlicher Testklasse funktioniert Interaktion mit HTML-Inhalt ausschliesslich über Page-Objects:

Falls HTML-Struktur ändert, muss auch Code in FormPage-Klasse geändert werden. Aber nicht die (vielen) Tests!

Übung 3: Page-Object Pattern

Erstelle eine Page-Object Klasse für die Contacts-Seite, mit Attributen für die Kontakte-Links und die Kontakt-Details.

Refactore anschliessend den Test ContactsPageIT, sodass solche Page-Objects verwendet werden.

Spring Boot Validierung

Konfiguration

Spring bietet einfache Möglichkeit, um App zu konfigurieren:

```
server.port=7070

logging.level.ch..webec.lengthconverter=debug
logging.level.root=warn

my.own.property=foo

in resources)
```

Zugriff, z.B. in Controller:

```
@Controller
public class ConvertController {
    @Value("${my.own.property}")
    private String property;
...
```

Validierung

| Option ! | Ort | Beispiel |
|------------------------------|--------|--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| In Formular | Client | <pre><input min="1" type="number"/></pre> |
| Data-Binding (deklarativ) | Server | <pre>@GetMapping() public String foo(@Min(1) int value){ }</pre> |
| In Controller (imperativ) | Server | <pre>@GetMapping() public String foo(int value) { if (value < 1) { model.put("error", "Wert < 1"); } }</pre> |

Validierungsfehler abfangen

```
aController
aValidated
public class ConverterController {
    aGetMapping("/convert")
    public String convert(@Min(0) int inches, Model model) {
    @ExceptionHandler(ConstraintViolationException.class)
    @ResponseStatus(HttpStatus.BAD_REQUEST)
    public String invalidRequest(Model model) {
        model.addAttribute("error", "Inches muss pos. sein");
        return "contacts";
                           <dependency>
                               <groupId>org.springframework.boot</groupId>
                               <artifactId>spring-boot-starter-validation</artifactId>
                           </dependency>
```

Typumwandlung

Selbst ohne ausdrückliche Validierung: Typumwandlung

```
aController
public class ConverterController {
    aGetMapping("/convert")
    public String convert(int inches, Model model) {
    @ExceptionHandler(MethodArgumentTypeMismatchException.class)
    @ResponseStatus(HttpStatus.BAD_REQUEST)
    public String invalidRequest(Model model) {
        model.addAttribute("error", "Inches muss Zahl sein");
        return "contacts";
```

Fragen?

